

Was ist eine Münzpatenschaft?

Mit einer Münzpatenschaft beteiligen Sie sich an der Dokumentation einer Münze, Medaille oder eines sonstigen Objekts des Münzkabinetts im interaktiven Münzkatalog.

Sie können eine beliebige Zahl von Münzpatenschaften von je 20 € pro Objekt übernehmen. Wenn Sie Ihre Münzpatenschaft dabei auf bestimmte Objekte oder Gruppen angewendet wissen wollen, sprechen Sie mit uns. Für schon im interaktiven Katalog publizierte Bestände aus den Ausstellungen können leider keine Patenschaften mehr vergeben werden.

Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig. Bis zu einem Betrag von 200 Euro reicht hierfür die Vorlage des Überweisungsbelegs beim Finanzamt aus. Bei höheren Beträgen veranlasst das Münzkabinett auf Wunsch gern eine entsprechende Spendenbescheinigung durch die Stiftung Preußischer Kulturbesitz. Auf Wunsch wird Ihr Name unter dem entsprechenden Objekt als Münzpate genannt.

Was geschieht mit meiner Spende?

Der Betrag dient zur digitalen Fotografie und zur wissenschaftlichen Dokumentation der Objekte. Das digitale Foto wird in Farbe und hoher Qualität ausgeführt, um eine optimale Bildschirmansicht zu gewährleisten. Die wissenschaftliche Dokumentation erfolgt durch Mitarbeiter des Münzkabinetts. An diesen Arbeiten werden aber nach Möglichkeit wissenschaftliche Hilfskräfte beteiligt. Damit dient Ihre Münzpatenschaft auch der Förderung des numismatischen Nachwuchses.

Wie werde ich Münzpate?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gern:

Münzkabinett
Staatliche Museen zu Berlin
Prof. Dr. Bernhard Weisser
Am Kupfergraben 1 / Monbijoubrücke
Postanschrift: Geschwister-Scholl-Str. 6
10117 Berlin
Tel.: 030 / 266 42 5403
ikmk@smb.spk-berlin.de

Die Übernahme einer Patenschaft begründet keinerlei Eigentums- oder Verfügungsrechte am Objekt oder dessen fotografischer Dokumentation.